

INKA KLEINKE-BIALY

Abasi

Das Mädchen heißt Abasi. Abasi hört das Summen der Fliegen, spürt sie in den Augenwinkeln. Doch sie fortzuwischen wäre sinnlos, sie lassen sich nicht vertreiben. Heiß ist es hier drin, zwischen den fensterlosen Wellblechwänden. Aber immerhin Schatten. Den gibt es draußen nicht, auch nicht direkt an der Hütte. Weil die Sonne senkrecht steht. Auch die wenigen Büsche geben keinen Schatten. Nichts als graue Zweige und Dornen tragen sie. Kahlgefressen von den Kudus. Und kein Wasser, das die Blätter zum Wachsen bringt. Bald beginnt die Regenzeit, sagt Vater manchmal. Er liegt auf dem Boden, auf einem ausgebreiteten Pappkarton. Wenn er sich bewegt, gibt es ein schabendes Geräusch. Abasi sitzt neben seinen Füßen. Wenn sie ihre Hand zwischen sich und Vater legt, verschwindet ihre schwarze Haut in der Dunkelheit. Sie hebt die Hand und legt sie gegen die Wand. Obwohl sie genau weiß, was passiert. Heiß wie Feuer ist das Wellblech. Schnell zieht Abasi die Hand zurück. Und dann hört sie das Motorgeräusch. Vater bewegt sich nicht. Geh Abasi, mein Stern, sagt er. Als ob sie nicht wüsste, dass das ihre Aufgabe ist. Sie springt auf. Zwei kleine Schritte, dann blinzelt sie in grelles Sonnenlicht, läuft zum Tor. Das hängt zwischen Pfosten und versperrt die Piste. Links und rechts war einmal Zaun. Aber den haben die Kudus niedergetrampelt, auf der Suche nach Wasser und Futter. Das Tor ist aus Holz und schwer, es ist schief und schabt über Geröll, doch Abasi schafft es. Langsam rollt der Jeep hindurch. Weiße Leute sitzen darin, sie lächeln und winken. Wie immer schaut Abasi zu, wie sie angeschaut wird. Manche halten kleine schwarze Kästen vors Gesicht. Der Jeep verschwindet in einer Staubwolke. Abasi schließt das Tor. Hinter der Farm liegt die Steppe, sonst nichts.

*copyright: Inka Kleinke-Bialy, *1960. Dipl.-Fachsprachenexpertin; Autorin seit 2000. Div. Literaturpreise, u.a. Siegerin beim Schwäbischen Literaturpreis, Oberrheinischen Rollwagen und der Buchmesse im Ried; Zweitplatziert beim Irseer Pegasus und beim Autorinnenforum Berlin; Finalistin MDR-Literaturpreis.*